

Jeder stärkeren Kraft unterliegt Ihr,- es geschieht wie: ohne Euren Willen. Mit Willen aber seid Ihr geboren, mit Willen sollt Ihr handeln bei allem, was Ihr tut.

Niemals sollt Ihr Euch willenlos treiben lassen, - wohin auch immer. Prüfet gut, was an Euch herantritt, sei es innerlich oder äußerlich! Alle Gaben dazu habt Ihr. Einzelnen gelten Eure Entscheidungen, für Euch selbst, - auch, wenn Ihr Euch einer Menge anschließt. Einzelnen werdet Ihr auch zur Rechenschaft gezogen werden für Eure persönliche Beteiligung. Versteckt Euch nie in der Masse, mit Eurer Entscheidung! Einzelnen tretet ein für das, was Euch wert ist! Ihr seid keine Masse, werdet auch nie eine werden, - es wäre gegen das Gesetz Eurer Art. Persönliche Verantwortung tragt Ihr für jede Äußerung, jedes Urteil, für jede feige Ausflucht, hinter der ihr Euch verstecken wollt. Bildet Euch selbst eine Meinung, und tretet sie in aller Ruhe, - handelt darin nach dem jeweiligen Stand Eurer Erkenntnis, - seid nicht unwahr! Gebt Zeugnis für Euren Stand der Erkenntnis, wann immer er erfragt wird. Jeder baut sehr persönlich mit seinen Einsichten. Gebt persönliche Bausteine zum Ganzen, - es wirkt anregend und denkenfördernd! Vielfältig seid Ihr als Menschen, vielfältig müßten auch Eure Einsichten erscheinen, die aus persönlicher Betätigung erwachsen. Nie dürft Ihr Euch vereinheitlichen! Nie dürft Ihr fragenlos übernehmen, was andere erdachten, für sich selbst fanden! Prüfet gut und bauet selbst, - es ist Euer Weg!

Immer sicherer werdet Ihr werden in Euch selbst. Jede Erkenntnis ist ein Stein, auf dem Ihr stehen könnt im Lauf Eures Weges, - und immer neue werden sich erweisen im Voranschreiten zur Höhe. Je mehr Eure Erkenntnis zunimmt, desto fester wird Eure Überzeugung, aus der heraus Ihr jeweils handelt, Euer Leben lang und weiterhin. Als Überzeugte aber, mit Willen, könnt Ihr Euch erst voll einsetzen, - wie es eines Menschen würdig ist als Einzelperson. Erst dann könnt Ihr mit Hingabe an ein Werk herantreten, das Ihr vollenden wollt, erst dann Euch selbst geben, in frischer Kraft, - sei es für einen Menschen, den Ihr liebt, - oder für eine Idee, die Euch ganz erfüllt, - wie auch immer: Ihr werdet damit einen Dienst erfüllen, mit aller Hingabe, deren ihr fähig seid, - weil er sich auf Überzeugung gründet. Habt Ihr dies aber erst gelernt im menschlichen Bereich Eures Wirkens auf der Erde, - dann erst seid Ihr fähig geworden, Euch in letzter, großer Hingabe GOTT zuzuwenden, dem Ihr alles verdankt. Ihr werdet mit jedem Dienst, den Ihr hier erfüllt, IHM dienen wollen, - mit aller Herzenskraft, deren Ihr fähig seid, - voller Freude über alle Möglichkeiten, die ER Euch gewährte. Erst das überhöht Euer Leben, schlägt den großen Kreis über all Euer Wirken, läßt Euer Tun zu ewigen Werten werden, - immer nach dem Maße Eurer persönlichen Hingabe an den Dienst, den Ihr erfüllt, - IHM zu Dank und Ehre. Dann fragt Ihr nicht mehr, was das Leben wert sei, - Ihr steht mitten darin, und erfüllt mit Freude, was Euch gegeben ist, - als bewußte Kreatur, die mit Willen SEIN eigen ist und IHM zuliebe nach Seinem Willen wirkt, im Kreise aller übrigen Geschöpfe. - - -

Aufgenommen von
Eva-Margret Stumpf